

# SPEDLOGSWISS FLASH

Verband schweizerischer Speditions- und Logistikunternehmen · Association suisse des transitaires et des entreprises de logistique  
Associazione svizzera delle imprese di spedizione e logistica · Swiss Freight Forwarding and Logistics Association

## Ausgabe 01/2014

### **Saudi-Arabien: Konformitätserklärung (CoC) erforderlich**

In Saudi Arabien müssen seit dem Sommer 2013 bei der Einfuhr von Waren aus dem Ausland Konformitätserklärungen („Certificate of Conformity“ (CoC)) für die zu importierenden Güter vorgelegt werden. Diese Vorgabe wird nun seit November 2013 verstärkt durchgesetzt bzw. kontrolliert. Die Zertifikate müssen durch die zuständigen und von den saudischen Behörden bestimmten Organisationen im Ursprungsland der Importwaren ausgestellt werden (z.B. Intertek, SGS, Bureau Veritas). Sie belegen, dass die Importwaren den in Saudi-Arabien geltenden technischen Normen, Standards und Produktvorschriften entsprechen. Von der neuen Zollvorschrift ausgenommen sind unter anderem Lebensmittel und landwirtschaftliche Erzeugnisse sowie Arzneimittel und medizinische Ausrüstungen. Ebenfalls angepasst wurden die Importvorschriften für Klimaanlageanlagen, die neu zwingend die im Jahr 2012 erlassenen Produkthanforderungen der SASO (Saudi Standards Metrology and Quality Organisation) erfüllen müssen. Der Spediteur ist hierbei zwar nicht direkt betroffen, kann aber seinem Kunden bei der Erstellung der CoC-Dokumente behilflich sein.

### **BAM-Praktikum: Neue Rahmenbedingungen ab August 2014**

Seit mehreren Jahren schon bieten Speditionsfirmen Praktikumsplätze für Absolventen der Handelsmittelschule (HMS) an. Dieses Praktikum ist verbunden mit einem von SPEDLOGSWISS organisierten brancheninternen Lehrgang von 18 Monaten unter dem Label *Branchenabschluss für Mittelschulabsolventen BAM* und soll HMS-Absolventen ermöglichen, sich die Qualifikationen zur Speditionskauffrau bzw. zum Speditionskaufmann zu erwerben.

Seit August 2011 sind neue Rechtsgrundlagen für die HMS-Ausbildung in Kraft und im August 2014 werden nun erstmals HMS-Absolventen zu den Praktika antreten, die ihre Ausbildung unter den neuen Rahmenbedingungen begannen.

Unsere Branche hat das BAM-Konzept auf den Praktikumsstart August 2014 entsprechend angepasst. Es weist folgende Eckwerte auf: Im Anschluss an die dreijährige schulische Vollzeitausbildung schliesst ein betriebliche Praktikum von 18 Monaten Dauer an. Das Branchenwissen zu Spedition und Logistik wird in drei überbetrieblichen Kursen (üK) zu 4 Tagen erarbeitet und im Betrieb angewandt. Nach 12 Monaten Praktikum werden die schriftliche und mündliche Branchenprüfung abgelegt, welche zum Erwerb des eidg. Fähigkeitszeugnisses (EFZ) führen. Nach weiteren 6 Monaten schliessen die Lernenden das Praktikum mit dem Branchendiplom Diploma of Proficiency in International Freight Forwarding ab.

Diese klar strukturierte und praxisorientierte Ausbildung führt somit zu einem dreifachen Abschluss: zum eidg. Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann EFZ, zum Diploma of Proficiency in International Freight Forwarding und zur kaufmännischen Berufsmaturität. Damit sind wichtige Voraussetzungen gegeben für eine erfolgreiche berufliche Karriere in der Speditionsbranche. Für nähere Auskünfte wenden Sie sich an [andrea.jauslin@spedlogswiss.com](mailto:andrea.jauslin@spedlogswiss.com) (Tel. 061 205 98 07).

### **„Quereinsteigerkurs Spedition“: Start am 22. August 2014 in Basel**

Der Start des dritten Quereinsteigerkurses Spedition wurde auf den August 2014 verschoben. Mehr Informationen im [Kursbeschreibung](#). Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.